



5

- verkehrlicher Nutzen sehr gering
- Eingriff in Planfeststellung Hochwasserschutz

1

Ablehnung durch Schifffahrtsverwaltung

3

- Auswirkung auf Erholungsgebiet (Rampe, erhöhter Fahrradverkehr)
- Eingriff in Retentionsraum durch Rampenbauwerk

4a

neuer Knotenpunkt:
• problematischer Anschluss an neuen Grieser Steg (wenig Raum)
• Berücksichtigung HW 100 (technisch aufwendig)

4b

Neubau eines Weges notwendig:
Eingriff in Auenlandschaft, Retentionsraum und hochwertigen Natur- und Erholungsraum

4c

Pfeiler im Flussraum
• technisch aufwendig wegen Schiffsanprall
• Abflusshindernis

4d

- Eingriff ins Fremdeigentum (Obstgarten) oder alternativ Eingriff in Auenlandschaft (•••••)
- Problematischer Anschluss an die bestehende Straße (TG-Zufahrt unter HW5, Rampenbauwerk erforderlich)
- Berücksichtigung der geplanten HWS-Mauer

4e

- Ausbau vorhandener Radweg notwendig
- Baumfällungen
- Eingriff in Parkplatzflächen

4f

jeweils neuer Knotenpunkt
• Querung der Straße erforderlich (später Stadtbahn)
• kein Radweg vorhanden
• Stellplätze müssten entfernt werden

Anlage zur Beschlussvorlage für den Ausschuss für Stadtplanung, Verkehr und Wohnungsfragen am 16.07.2019

Holzgartensteg Variantenprüfung



Stadtplanungsamt

Konfliktplan

Legende

- (X) Variantennummer
- Trassenverlauf
- ⚡ Konfliktstellen

120 m

Original M 1 : 3000
Abt. 61.1 18.06.2019